



dalap[®]
LüftunGs Systeme

Dalap NOMIA ZW
Anschlussanleitung
(Lüftereinstellung und Anschluss)

Besonderheiten!

- 1. Bei dem Anschluss eines Schalters/Tasters an die Klemme L reagiert der Lüfter auf den Positionswechsel
(Nur auf den Schaltvorgang, es spielt dabei keine Rolle, ob der Schalter Ein oder Aus ist.) Eine Bedienung in Verbindung mit dem Lichtschalter ist daher nicht sinnvoll und führt zu unlogischer Arbeit des Ventilators.**
- 2. Wenn der Lüfter den eingebauten Lichtsensor als Hauptsteuerung nutzen soll, ist er für einen Raum mit Fenstern nicht geeignet. Der Lichtsensor würde den Lüfter zufallsweise, je nach der Intensität des Tageslichts starten. Diese Betriebsart ist nur für Räume ohne Fenster geeignet.**

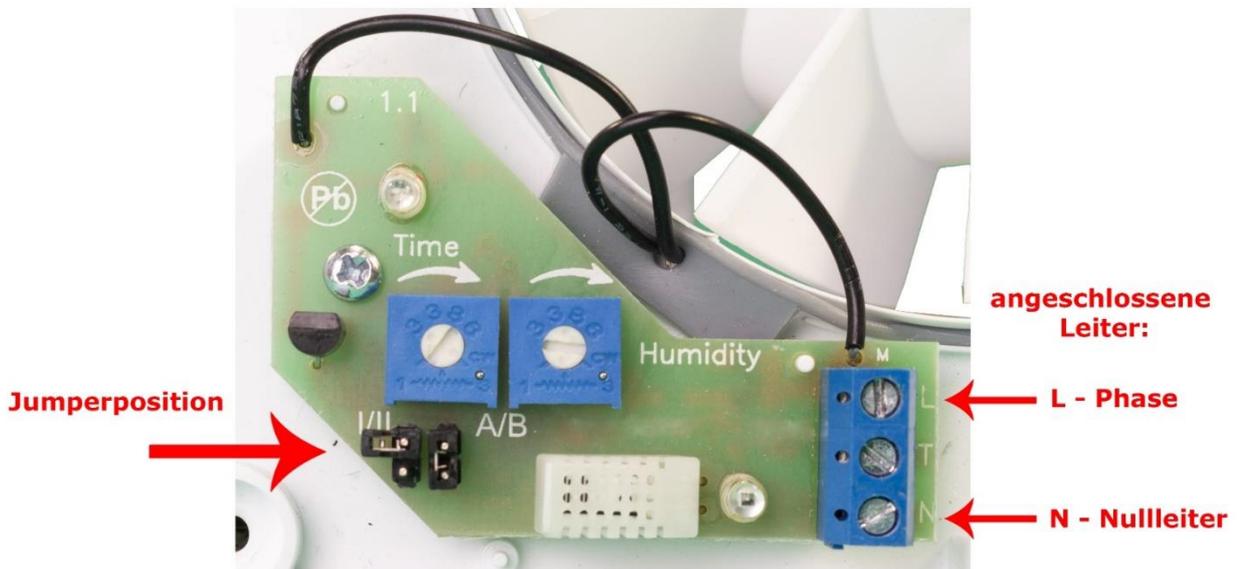
1. Funktion: Feuchtigkeitssensor, Zeitnachlauf

Anschluss: Zum Anschluss werden 2 Leiter benötigt – L (Phase) und N (Nullleiter)

Jumper Anschluss – siehe Bild unten

Automatisches Programm:

Der Lüfter wird durch den Feuchtigkeitssensor gestartet. Wenn die Luftfeuchtigkeit (Humidity) den von Ihnen festgelegten Wert überschreitet (dieser Wert kann im Bereich von 60% - 100% mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Abbildung unten) beginnt der Lüfter, die Luft abzusaugen. Nachdem die Luftfeuchtigkeit auf den eingestellten Wert reduziert wurde, arbeitet der Lüfter für das am Nachlauf (Time) festgelegte Zeitlimit von 15 Sekunden bis 45 Minuten weiter (dieser Wert kann mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Bild unten)



2. Funktion: Feuchtigkeitssensor, Zeitnachlauf mit Ein-/Ausschalter

Anschluss: Für den Anschluss benötigen wir drei Leiter – L (Phase); N (Nullleiter); T (Schalter)

Jumper Anschluss – siehe Bild unten

Automatisches Programm:

Bei der Installation in diesem Modus arbeitet der Lüfter wie ein normaler Lüfter mit einem Feuchtigkeitssensor. Wenn die Luftfeuchtigkeit den von Ihnen festgelegten Wert überschreitet (dieser Wert kann im Bereich von 60% - 100% mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Bild unten), beginnt der Lüfter die feuchte Luft auszusaugen. Nachdem die Luftfeuchtigkeit auf den eingestellten Wert reduziert wurde, setzt der Lüfter seine Arbeit für die Zeit fort, die auf dem Timer eingestellt ist, zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten. (dieser Wert kann mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Bild unten)

Verwenden Sie den Taster T, um das automatische Programm zu unterbrechen.

Möglichkeit zum Ein-/Ausschalten über den Schalter/Taster:

1. **Wenn der Lüfter nicht läuft und Sie ihn manuell einschalten müssen, können Sie ihn über den T-Eingang aktivieren – der Lüfter schaltet sich sofort ein und arbeitet für die am Timer eingestellte Zeit.**
2. **Wenn der Lüfter gerade läuft, können Sie mit dem Schalter/Taster (T) den Ablauf unterbrechen, der Lüfter kehrt nach 20 Minuten zum automatischen Programm zurück.**



3. Funktion: Lichtsensor, Feuchtigkeitssensor (ein und aus), Zeitschalter

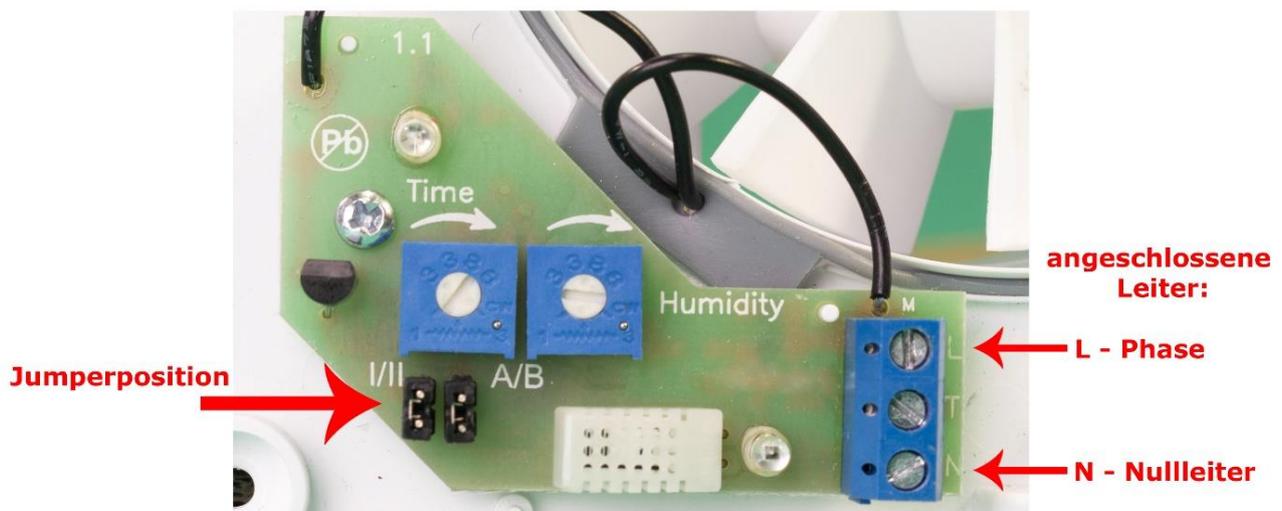
Hinweis: Der Lüfter ist mit dieser Einstellung nicht für Räume mit Fenster geeignet, der Lichtsensor würde den Lüfter zufallsweise, je nach der Intensität des Tageslichts starten. Nur geeignet für Räume ohne Fenster, z.B. innenliegende Bäder oder Toiletten.

Anschluss: Zwei Leiter sind ausreichend – L (Phase), N (Nullleiter)
Jumper Anschluss – siehe Bild unten

Automatisches Programm:

Der Lüfter beginnt 45 Sekunden (nicht veränderbar) nachdem das Licht eingeschaltet wurde, zu arbeiten und lüftet so lange, bis das Licht wieder ausgeschaltet wird. Nach dem Ausschalten der Beleuchtung arbeitet der Lüfter entsprechend dem eingestellten Zeitlimit weiter, im Bereich von 15 Sekunden bis 45 Minuten.

Wenn die Luftfeuchtigkeit den angegebenen Wert überschreitet (dieser Wert kann im Bereich von 60% - 100% mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Abbildung unten) schaltet sich der Lüfter ein und arbeitet durch, solange die Luftfeuchtigkeit nicht unter den eingestellten Wert fällt. Nach der Reduzierung der Luftfeuchtigkeit, wird der Lüfter für die Zeit, die Sie auf dem Timer eingestellt haben, zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten weiter arbeiten.



4. Funktion: Lichtsensor, Feuchtigkeitssensor (Licht aus), Zeitnachlauf

Hinweis: Der Lüfter ist mit dieser Einstellung nicht für Räume mit Fenster geeignet, der Lichtsensor würde den Lüfter zufallsweise, je nach der Intensität des Tageslichts starten. Nur geeignet für Räume ohne Fenster, z.B. innenliegende Bäder oder Toiletten.

Anschluss: Zwei Leiter sind ausreichend – L (Phase), N (Nullleiter)
Jumper Anschluss – siehe Bild unten

Automatisches Programm:

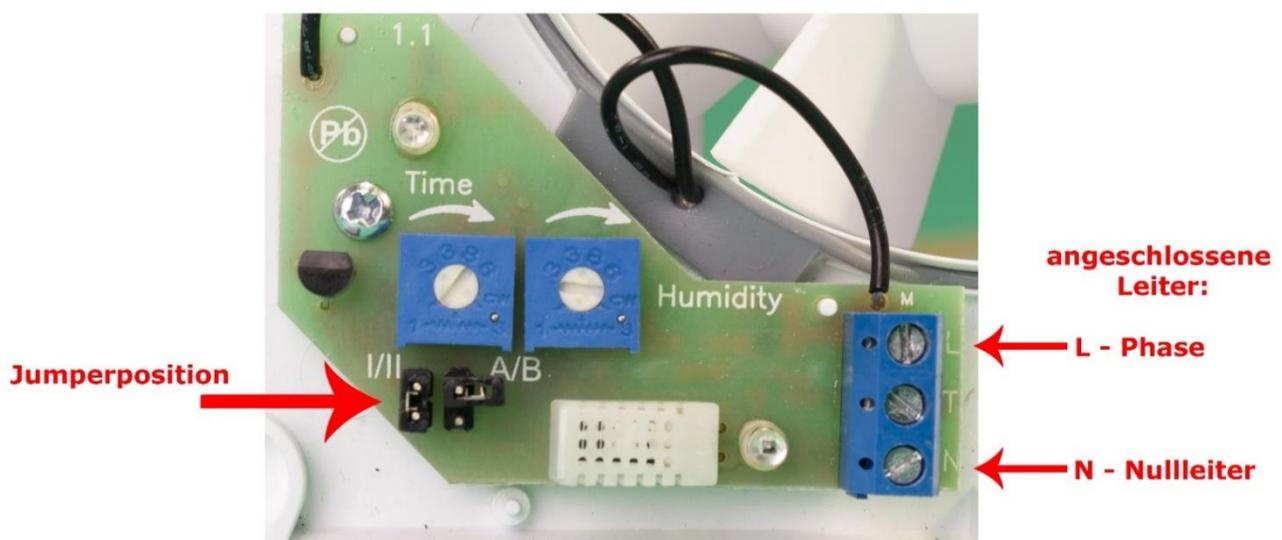
Der Lüfter arbeitet nur dann, wenn kein Licht im Raum ist, also sich niemand im Raum aufhält.

Der Lüfter wird auf kurzzeitige Beleuchtung (weniger als 90 Sekunden – nicht veränderbar) nicht reagieren, also wenn Sie den Raum nur für eine kurze Zeit, z.B. zum Händewaschen, betreten. Der Lüfter schaltet sich nicht ein. Wenn die Beleuchtung für mehr als 90 Sekunden eingeschaltet bleibt, wird der Lüfter "vor-aktiviert" und startet direkt mit dem Löschen des Lichtes. Er läuft dann für die am Timer eingestellte Zeit, zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten. (dieser Wert kann mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Bild unten)

Wenn die Luftfeuchtigkeit den von Ihnen eingestellten Wert überschreitet (dieser Wert kann im Bereich von 60% - 100% mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Abbildung unten), wird der Lüfter dann aktiviert, wenn das Licht ausgeschaltet wird.

Wenn Sie das Licht einschalten, während der Lüfter läuft, schaltet sich der Lüfter aus. Nach dem Ausschalten des Lichts startet der Lüfter seinen Betrieb wieder und läuft für die am Timer eingestellte Zeit, zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten, weiter.

Solange das Licht eingeschaltet ist, bleibt der Lüfter aus.



5. Funktion: Lichtsensor, Feuchtigkeitssensor (Licht ein und aus), Zeitnachlauf mit der Möglichkeit eines manuellen Ausschaltens und dem Einschalten durch einen Schalter/Taster

Hinweis: Der Lüfter ist mit dieser Einstellung nicht für Räume mit Fenster geeignet, der Lichtsensor würde den Lüfter zufallsweise, je nach der Intensität des Tageslichts starten. Nur geeignet für Räume ohne Fenster, z.B. innenliegende Bäder oder Toiletten.

Anschluss: Drei Leiter sind erforderlich – L (Phase), N (Nullleiter), T (Schaltleitung)

Jumper Anschluss – siehe Bild unten

Automatischer Modus:

Der Lüfter beginnt 45 Sekunden (Werkseinstellung) nachdem das Licht eingeschaltet ist, zu entlüften und läuft über die gesamte Zeit, solange das Licht an ist. Nach dem Ausschalten der Beleuchtung arbeitet der Lüfter entsprechend der am Timer eingestellten Zeit, im Bereich von 15 Sekunden bis 45 Minuten, weiter. (Dieser Wert kann mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Bild unten)

Wenn die Luftfeuchtigkeit den angegebenen Wert überschreitet (dieser kann im Bereich von 60% - 100% mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Abbildung unten), schaltet sich der Lüfter ein und arbeitet bis die Luftfeuchtigkeit unter den eingestellten Wert fällt. Nach der Reduzierung der Luftfeuchtigkeit wird der Lüfter für die Zeit, die Sie auf dem Timer eingestellt haben (zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten) weiter arbeiten.

Der Lüfter reagiert auch dann auf Feuchtigkeit, wenn das Licht ausgeschaltet ist.

Ein/Aus-Option über den Schalter/Taster:

1. Wenn der Lüfter nicht läuft und Sie ihn manuell einschalten müssen, können Sie ihn über den T-Schalter aktivieren – der Lüfter schaltet sich sofort ein und läuft für die Zeit, die Sie am Timer (zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten) eingestellt haben.
2. Wenn der Lüfter gerade läuft, können Sie den Betrieb mit dem T-Schalter unterbrechen, der Lüfter kehrt nach 20 Minuten zum automatischen Programm zurück.



6. Funktion: Lichtsensor, Feuchtigkeitssensor (Licht aus), Zeitnachlauf mit Ein und Ausschalten möglich

Hinweis: Der Lüfter ist mit dieser Einstellung nicht für Räume mit Fenster geeignet, der Lichtsensor würde den Lüfter zufallsweise, je nach der Intensität des Tageslichts starten. Nur geeignet für Räume ohne Fenster, z.B. innenliegende Bäder oder Toiletten.

Anschluss: Für den Anschluss benötigen wir drei Leiter – L (Phase); N (Nullleiter); T (Schalter)

Jumper Anschluss – siehe Bild unten

Automatischer Modus:

Der Lüfter arbeitet nur dann, wenn kein Licht im Raum ist, also sich niemand im Raum aufhält.

Der Lüfter wird auf kurzzeitige Beleuchtung (weniger als 90 Sekunden – nicht veränderbar) nicht reagieren, also wenn Sie den Raum nur für eine kurze Zeit, z.B. Händewaschen, betreten. Der Lüfter schaltet sich nicht ein. Wenn die Beleuchtung für mehr als 90 Sekunden eingeschaltet bleibt, wird der Lüfter "vor-aktiviert" und startet direkt mit dem Löschen des Lichtes. Er läuft dann für die am Timer eingestellte Zeit, zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten. (dieser Wert kann mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Bild unten)

Wenn die Luftfeuchtigkeit den von Ihnen eingestellten Wert überschreitet (dieser Wert kann im Bereich von 60% - 100% mit dem Potentiometer auf der Lüfterelektronik eingestellt werden - siehe Abbildung unten) wird der Lüfter dann aktiviert, wenn das Licht ausgeschaltet wird.

Wenn Sie das Licht einschalten, während der Lüfter läuft, schaltet sich der Lüfter aus. Nach dem Ausschalten des Lichts startet der Lüfter wieder seinen Betrieb und läuft über die am Timer eingestellte Zeit, zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten, weiter.

Wenn das Licht eingeschaltet ist, reagiert der Feuchtigkeitssensor nicht.

Ein/Aus-Option über den Netzschalter:

1. **Wenn der Lüfter nicht läuft und Sie ihn manuell einschalten müssen, können Sie ihn über den T-Schalter aktivieren** – der Lüfter schaltet sich sofort ein und läuft für die Zeit, die Sie am Timer (**zwischen 15 Sekunden und 45 Minuten**) eingestellt haben.
2. **Wenn der Lüfter gerade läuft, können Sie den Betrieb mit dem T-Schalter unterbrechen**, der Lüfter kehrt nach **20 Minuten** zum automatischen Programm zurück.

